

Schüler Name		_ Geburtsdatum Klasse
Name der Mutter		sorgeberechtigt (zutreffendes
Name des Vaters		sorgeberechtigt ankreuzen)
Telefonnummer Mu	tter priv	/ dienstl
Va	ter priv	/ dienstl
EMail-Adresse		
Sonst. Einrichtung Nam	e	Telefon
Im Notfall können auch f	olgende Personen angerufen	werden:
Name		_ Telefon
Name		_ Telefon
Name		_ Telefon
Hortkind:	Ja 🔲 Nein 🔲	Hortplatz in
Bestehende Unverträgl	chkeiten: Ja Nein	
(bitte näher beschreiben) _		
Allergien:	Ja 🔲 Nein 🗌	
(bitte näher beschreiben) _		
Chronische Erkrankung	gen: Ja 🗌 Nein 🗌	
(bitte Nachweis vorlegen) _		
Einverständniserklär	ung Zeckenentfernung:	Ja 🗌 Nein 🗌 💮 siehe Rückseit
Sonst. Bemerkungen: _		
		htet, Änderungen umgehend dem/der ie Veränderungsanzeige auf unserer
		ichung von Fotos/Videos (Klassen-, Gruppen- od n auf der Rückseite näher erklärten Umfang.
•	z.B. Zeitungen, Bücher, Flyer) tgeschützten Bereich innerhal die Schulhomepage	
Mit meiner Unterschrift be unverzüglich der Schule		Angaben, verpflichte mich bei Änderungen diese
Datum, Unterschrift Erziehu	ngsberechtigter	Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigter



> Telefonnummern

Es kommt im Laufe eines Schuljahres immer wieder vor, dass Kinder während der Unterrichtszeit erkranken oder trotz der Aufsicht einer Lehrkraft einen Unfall erleiden (im Sport, in der Pause). Die Erste-Hilfe-Maßnahmen der Schule müssen, schon aus medizinisch – rechtlichen Gründen, auf die Erstversorgung beschränkt bleiben. Jedoch ist es manchmal notwendig, dass sich ihr Kind unverzüglich in ärztliche Behandlung begeben muss. In diesem Fall sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Bei schweren Unfällen veranlassen wir die Einweisung in ein Krankenhaus durch den Notarzt. Auch hier ist es notwendig, Sie schnellstmöglich zu verständigen. Geben Sie daher bitte zusätzlich zu Ihrer Telefonnummer mindestens eine weitere Kontaktmöglichkeit an, unter der Sie dienstlich/ geschäftlich erreichbar sind. Wünschenswert sind ebenfalls die Angaben von Telefonnummern der Personen Ihres Vertrauens (Oma, Opa, Tante, Onkel, Nachbar) als nächste Verständigungsmöglichkeit.

Fotoerlaubnis

Unsere Schule ist bemüht, ihre Aktivitäten nach außen zu dokumentieren und die Öffentlichkeit über ihre Arbeit zu informieren. Dazu gehören mitunter auch die Veröffentlichung von Klassen-, Gruppen- oder Einzelfotos (z.B. von Arbeitsgemeinschaften, Projekten, Ausflügen, Sportveranstaltungen oder von Schüler*innen, die herausragenden Leistungen vollbracht haben.)

Durch den Gesetzgeber ist festgelegt, dass jede Person ein Recht auf das eigene Bild besitzt, wenn dieses veröffentlicht werden soll. Die Schule kann somit nicht ohne weitere Regelungen Fotos von Gruppen oder Einzelpersonen veröffentlichen. Dazu bedarf es einer schriftlichen Genehmigung der abgebildeten Personen, bei Kindern der Genehmigung durch die Erziehungsberechtigten.

Wir bitten Sie, uns diese Genehmigung zur Veröffentlichung von Fotos Ihres Kindes zu erteilen, Wir werden selbstverständlich streng darauf achten, dass nur Fotos veröffentlicht werden, die nicht diskriminierend oder in anderer Art und Weise negativ für den Einzelnen sind.

Die Zustimmung ist (auch in Teilen) widerrufbar, allerdings nicht rückwirkend. Ein Widerruf muss schriftlich erfolgen. Die Zustimmung ist freiwillig, es entstehen im Falle einer Nichtzustimmung bzw. eines Widerrufs keine Nachteile.

Einverständniserklärung Zeckenentfernung

Aus medizinischer Sicht ist es sinnvoll, Zecken möglichst zeitnah zu entfernen. Je länger eine Zecke am Körper verbleibt, umso mehr steigt die Infektionswahrscheinlichkeit.

Sollte bei Ihrem Kind während der Betreuung in der Schule eine Zecke entdeckt werden, wird diese unmittelbar mit einer Zeckenkarte bzw. Zeckenzange entfernt. Die Stichstelle wird markiert und der Zeckenstich wird im Verbandbuch vermerkt. Sie werden telefonisch oder schriftlich über die Zeckenentfernung informiert.

Darauf sollten Personensorgeberechtigte achten:

Nach einem Zeckenstich sollte mindestens eine Woche auf Hautveränderungen an der Einstichstelle geachtet werden. Besonders wenn eine kreisförmige Hautrötung auftritt, sollten Sie einen Arzt aufsuchen. Eine Borreliose kann im Frühstadium gut behandelt werden. Auch wenn in den Wochen nach dem Zeckenstich gesundheitliche Probleme auftreten (Müdigkeit, Kopfschmerz, Fieber, Muskel- und Gelenkschmerzen) sollten Sie den behandelnden Arzt über den Zeckenstich informieren.

→ Falls Sie mit der Zeckenentfernung durch Lehrkräfte oder Schulbedienstete nicht einverstanden sein sollten, holen Sie bitte Ihr Kind direkt nach der Benachrichtigung zur weiteren ärztlichen Versorgung ab.

Vielen Dank Ihr Team der Libertasschule Löwenberg